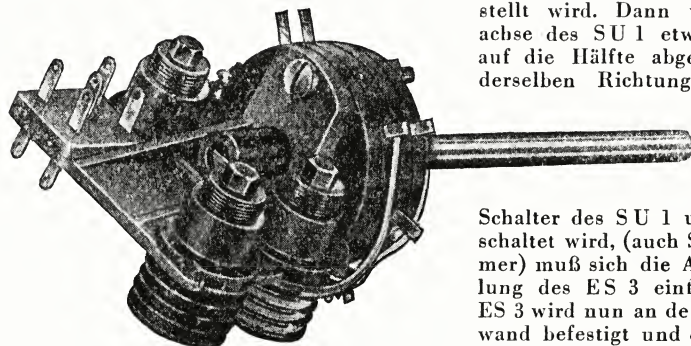


ES 3 Einkreiser-Spulensatz zur universellen Verwendung

Dieser Spulensatz entspricht dem ES 1, ist aber durch seinen besonderen Aufbau als Vorkreis zum SU 1 sehr gut geeignet. (Schaltung 2001.) Zu diesem Zweck muß der ES 3 und der SU 1 auf Stellung Tonabnehmer geschaltet werden. Diese Schalterstellung haben wir, wenn an den freien Schalterlötösen der beiden Spulensätze mit dem Leitungsprüfer Durchgang festgestellt wird. Dann wird die Schalterachse des SU 1 etwa 10 mm lang bis auf die Hälfte abgefeilt und zwar in derselben Richtung, wie die hinten



herausragende Achse des ES 3 schon vom Werk aus abgefräst ist.

Wenn nun der

Schalter des SU 1 um 180° weiter geschaltet wird, (auch Stellung Tonabnehmer) muß sich die Achse in die Kupplung des ES 3 einfügen lassen. Der ES 3 wird nun an der vorderen Chassiswand befestigt und der SU 1 an einem Blechwinkel dahinter so angebracht, daß die Achse in der Kupplung sitzt. Es ist

darauf zu achten, daß der Blechwinkel mindestens die Breite des SU 1 hat, damit eine einwandfreie Abschirmung der beiden Spulensätze voneinander gewährleistet ist. Mit zwei Spulensätzen ES 3 läßt sich auch ohne weiteres ein Zweikreis aufbauen. In diesem Falle wird die Anodenspannung für die HF-Röhre an Punkt 3 gelegt. An Punkt 5 liegt die Rückkopplung.

Schaltbild: 2001 siehe Rückseite.

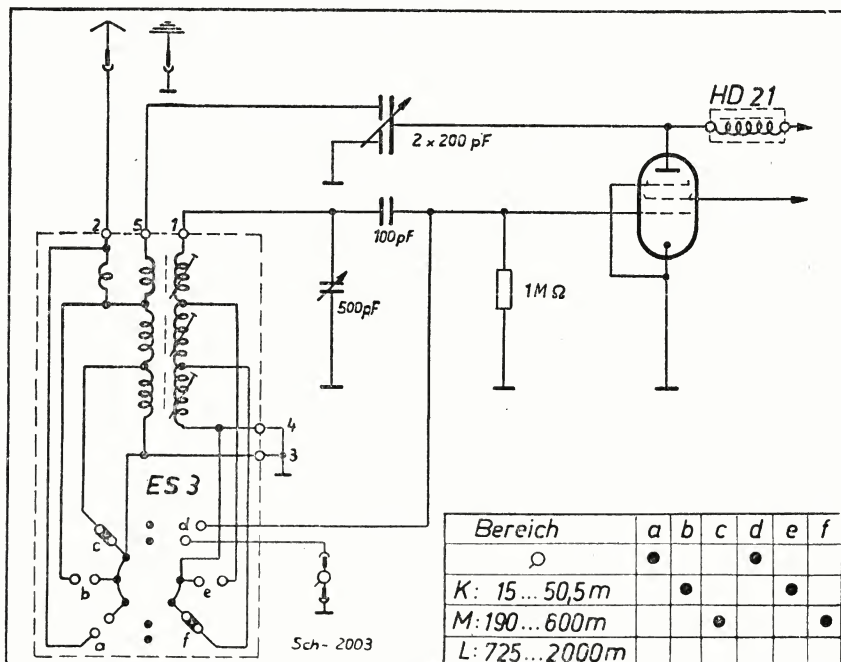
Gewicht: 60 g

Höhe: 42 mm

Breite: 55 mm

Einbautiefe: 55 mm

Achsenlänge: 100 mm



Hochfrequenz-Werkstätten Meuselwitz • Julius Karl Görler • Meuselwitz/Thür.

